



Vorwarnung Hochwassergefahr

für Lkr. Landsberg a.Lech, Lkr. Starnberg

ausgegeben am 13.08.2010 10:12 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Weilheim

gültig von 13.08.2010 10:00 Uhr
bis 14.08.2010 10:00 Uhr

In der vergangenen Nacht blieben die Niederschläge deutlich unter den vorhergesagten Werten. Der Deutsche Wetterdienst hat heute morgen auch in allen Landkreisen des Amtsbezirkes seine Warnung vor Dauerregen aufgehoben.

Für das Wochenende werden von allen Wetterdiensten keine warnwürdigen Niederschläge vorhergesagt.

Der Wasserstand im Starnberger See und der Abfluss der Würm steigen dadurch momentan nicht weiter, verharren aber auf hohem Niveau.

Der Ammersee ist zwar noch in Meldestufe 1 beginnt aber schon wieder zu fallen. Damit fallen auch die Abflüsse in der Amper.

Die Grundwasserstände, vor allem in Gewässernähe, beginnen allgemein zu steigen. Gefährdete Anwesen sollte daher regelmäßig auf Grundwassereintritte im Kellergeschoß überprüft werden.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

